

Themenpaket Kriegspropaganda

Arbeitsblatt 3

Propaganda in der Ersten Republik

1) Suchen Sie die Wahlreden zur Nationalratswahl vom 9. November 1930, recherchieren Sie die Parteizugehörigkeit der einzelnen Redner/innen und fassen Sie stichwortartig die Statements zusammen. Vergleichen Sie die Aussagen miteinander und suchen Sie nach eindeutigen Propaganda-Elementen.

2) Drei Ausschnitte aus Reden des Bundeskanzlers Engelbert Dollfuß zwischen 1933 und 1934 geben einen Einblick in die Denkweise dieses Politikers:



„Trabrennplatzrede“
[Ausschnitt]



zur Türkenbefreiung



zu Patriotismus

- Fassen Sie die Aussagen zusammen und versuchen Sie, eine Grundtendenz zu finden.

3) Am 24. Februar 1938 erklärt Bundeskanzler Kurt Schuschnigg im Bundestag den Willen der Regierung zur Verteidigung der österreichischen Unabhängigkeit [Ausschnitt]:



<http://www.mediathek.at/atom/136CD8AE-069-000C7-00000518-136C4C37>

Erstellen Sie eine chronologische Tabelle der Ereignisse vom Treffen Schuschniggs mit Hitler auf dem Berghof, dem Landhaus Hitlers am bayerischen Obersalzberg, am 12. Februar 1938 bis zum Einmarsch in Österreich am 12. März 1938.

4) Die letzte Erklärung Kanzler Kurt Schuschniggs im Radio an die österreichische Bevölkerung, 11. März 1938.



<http://www.mediathek.at/atom/015C6FC2-2C9-0036F-00000D00-015B7F64>

- Vergleichen Sie diese Rede mit folgender Schilderung der politischen Ereignisse unmittelbar vor dem „Anschluss“ an Deutschland aus nationalsozialistischer Sicht:



<http://www.mediathek.at/atom/132C7D41-050-0014F-00000B74-132BB2B7>

- Vergleichen Sie die Rede Schuschniggs auch mit der Proklamation Joseph Goebbels zum Einmarsch der deutschen Truppen am 12. März 1938:



<http://www.mediathek.at/atom/13526DB5-16A-00004-00000F00-1351EE3A>